

BMW Czech Republic Tschechische Republik



BMW i8 Roadster 4 elements by Milan Kunc. Inhalt.

BMW i8 Roadster 4 elements by Milan Kunc.

24-Karat-Leinwand auf 4 Rädern. 2

Milan Kunc.

Ein bekannter tschechisch-deutscher Künstler, der einige Malerstile repräsentiert, brachte seine Kunst auf die Karosserie von bahnbrechendem Roadster. 7

Cermak Eisenkraft.

Prager Galerie, die Milan Kunc vertritt. 9

BMW ColorSystem.

Spitzentechnologie vom Unternehmen BASF. 10



BMW i8 Roadster 4 elements by Milan Kunc. 24-Karat-Leinwand auf 4 Rädern.

Prag. Autos und Kunst. Automobilkunst. Die Kunst, Autos zu bauen. Bei BMW steht die Kunst und Automobile nah einander, und dies nicht nur auf internationaler Ebene, sondern auch im Rahmen der Tschechischen Republik. Dies hat BMW Czech Republic bereits 2018 mit der Vorstellung der Fahrzeuge BMW i3 und i8 STARLIGHT EDITION bewiesen. Auf diese Fahrzeuge folgt auch das Fahrzeug BMW i8 Roadster 4 elements by Milan Kunc, dessen Aussehen das Werk des weltbekannten tschechisch-deutschen Künstlers Milan Kunc in Zusammenarbeit mit der Prager Galerie Cermak Eisenkraft ist. Das Ziel des Projektes ist es, auf originelle Weise auf Themen, zusammenhängend mit dem Umweltschutz und der Nachhaltigkeit, hinzuweisen. Auch das ist ein Grund, warum als „Kunstleinwand“ gerade der revolutionäre Plug-In-Hybrid Sportwagen BMW i8 Roadster gewählt wurde. Der Erlös des Projekts soll eine gemeinnützige Organisation unterstützen, die sich mit der Reinigung von Ozeanen von Kunststoffen befasst.

Die Philosophie der BMW i Division konzentriert sich auf die Schonung der Umwelt nicht nur bei den Fahrzeugen selbst und bei deren Betrieb, sondern auch bei der gesamten Entwicklung, Produktion und Recycling. Dieser komplexe Ansatz hat auch die Galeristen von Cermak Eisenkraft angesprochen, die Milan Kunc vorgeschlagen haben, der in seinem künstlerischen Schaffen oft konventionelle Fahrzeuge und deren Einfluss auf die Umwelt kritisiert. Die Idee des gesamten Projektes war gerade die Natur, resp. die Umwelt und deren vier Elemente: Wasser, Feuer, Erde und Luft. Gerade deren Gleichgewicht ist die Grundlage des Lebens auf der Erde.

Um sicherzustellen, dass BMW durch den BMW i8 Roadster 4 elements by Milan Kunc einen möglichst großen Einfluss auf die Umwelt hat, werden die erzielten Gewinne an The Ocean Cleanup gespendet, um die Mission zu unterstützen, unsere Ozeane von Plastik zu befreien. Dies ist eine natürliche Fortsetzung des stark in die BMW i Wertschöpfungskette integrierten Ansatzes.

„Ich habe lange darüber nachgedacht, wie man an eine ‚one of one‘ STARLIGHT EDITION anbinden, die weltweit Beachtung gefunden hat. Aufgrund ihrer Einzigartigkeit wurde sie auch als erstes Projekt aus einem den lokalen Märkten in der BMW Welt in München präsentiert. Dies war eine großartige Bemerkung für die gesamte Tschechische Republik. Mit dem neuen Projekt habe ich mich entschieden, von Design zu Kunst mit globaler



Wirkung zu wechseln. BMW i hat ein absolut einzigartiger ökologischer Gesamtansatz. Deshalb wird der Erlös aus dem Verkauf dieses Autos für The Ocean Cleanup verwendet, die sich auf die Reinigung des Ozeans konzentrieren," sagte Jana Dvořáková, Managerin von BMW i in die Tschechische Republik.

Milan Kunc (1944) ist ein Maler, der während seines professionellen Lebens hauptsächlich in Deutschland, Italien, USA, Niederlande, Indien und in der Tschechischen Republik arbeitete, von wo aus er 1969 emigrierte und 2004 zurückkehrte. Seine Werke haben einen originellen Stil und sind inhaltlich interessant. Er gilt als Vertreter von gleich mehreren Künstlerstilen wie Pop-Surrealismus, Ost Pop oder Lowbrow, er schuf seinen eigenen malerischen Ausdruck, den man in seinen Zeichnungen, Fotocollagen und insbesondere in seinen Bildern auf Leinwand oder Blattgold sehen kann. Davon, dass die Werke von Milan Kunc die Staatsgrenzen überschreiten, zeugen auch zahlreiche Ausstellungen mit seinen Bildern oder auch Keramik in der ganzen Welt. In seinen Arbeiten findet man oft Themen, die auf negative Einflüsse der modernen Welt auf die Natur und Umwelt hinweisen.

Motive der vier Elemente von jedem Blickwinkel.

BMW i8 Roadster 4 elements by Milan Kunc trägt auf der Karosserie popsurrealistische Darstellung der vier Elemente in erkennbarem Stil von Milan Kunc. Jeder Teil des Fahrzeugs stellt eine separate Geschichte jedes der Elemente – Feuer, Wasser, Luft und Erde dar. Der Betrachter wird vom Maler gezielt provoziert, um auf den Zustand unseres Planeten Erde hinzuweisen.

Milan Kunc kommentiert seine Gedanken, die hinter dem Entwurf des einzigartigen Fahrzeugs stehen.

- **Motorhaube.**
„Der Schmetterling und die Vegetation repräsentieren das Element Luft und energetische Transformationen von Naturkräften. Ich wählte den Schmetterling als Symbol für diese wunderbare Metamorphose.“
- **Rechte Seite – Erde und Luft.**
„Von uns Menschen transformierte Landschaft. Ich präsentiere eine einzigartige Umwelt für Menschen und Lebewesen, deren Reinheit die Voraussetzung für weitere Entwicklung des Lebens ist. Die hier dargestellten Windkraftanlagen nutzen die Windkraft als erneuerbare Energiequelle. Blumen, Bienen, Vögel und Tiere repräsentieren dann das Gleichgewicht in der Natur.“
- **Linke Seite – Wasser.**
„Fische, Schnecken, Krabben, Seesterne – das Vorkommen dieser



Lebewesen und deren Überdauern sind ein Zeichen für ausgewogene Umwelt, für die wir Menschen die Verantwortung tragen. Gerade diese Lebewesen sind auf die Reinheit dieses Elements – des Wassers angewiesen.“

- **Heck – Feuer.**

„Unser Planet ist ein Teil des Universums, in dem seit Urzeiten alle diese Metamorphosen verlaufen. Das Feuer symbolisiert hier die Energiequelle, erforderlich zur Erhaltung des Lebens und seiner Entwicklung. Aber auch die Antriebskraft – den Motor, das Herz des Wagens! Ich spreche hier flüchtig das Thema des Universums an, weise auf die Notwendigkeit von Recycling hin. Es ist zugleich eine Herausforderung für unsere Verantwortung bei der Nutzung fossiler Energiequellen.“

Einzigartige Maltechnik auf goldener Oberfläche.

Originell sind nicht nur die Motive selbst, die sich auf das Lebenswerk von Milan Kunc stützen, sondern auch die technische Lackausführung von BMW i8 Roadster 4 elements by Milan Kunc. Die Basis des Fahrzeugs ist nämlich goldene Farbe mit einem Gehalt von 24-Karat-Gold. Die Maltechnik auf Gold stellt ein separates Kapitel im Schaffen von Milan Kunc dar, im Falle des Fahrzeugs BMW i8 Roadster nutzte dann der Künstler die Erfahrungen des Designers Zoltán Matuška, der der Autor der früheren Edition „one of one“ – BMW i3 und i8 STARLIGHT EDITION ist. Diese Fahrzeuge hatten auch auf der Karosserie eine Farbe mit Goldgehalt. Die Karosserie von BMW i8 Roadster in Goldfarbe haben also wieder Zoltán Matuška und der Lackierer Miroslav Špičák vorbereitet. Dabei wurde die BMW ColorSystem Technologie genutzt, die in Lackierereien offizieller BMW-Servicepartner verwendet wird und BASF-Lacke nutzt. Auf diesem Untergrund schuf Milan Kunc sein Kunstwerk auf vier Rädern. Um die Beständigkeit zu gewährleisten, wurde die Oberfläche mit vier Schichten hochwertigem durchsichtigem Lack aus dem Programm BMW ColorSystem überlackiert.

Ziel des Projektes 4 elements by Milan Kunc.

Die Premiere von BMW i8 Roadster 4 elements by Milan Kunc fand Ende Februar 2019 in Prag statt und es folgt ein Exhibitionsprogramm mit verschiedenen Plätzen und Ausstellungen in der ganzen Welt, wo es die Idee eines umweltfreundlichen Fahrzeugs ansprechen soll. Die erste Station wird der Invelt Showroom in Prag sein, wo das Auto bis Mitte März befindet wird. Eine der weiteren Stationen wird auch das BMW Museum in München sein.



Am Ende der Mission wird BMW i8 Roadster 4 elements by Milan Kunc verkauft. Der Erlös wird dem Projekt The Ocean Cleanup gespendet, dessen Ziel ist es, die Ozeane vom Plastikmüll zu befreien.

Mit diesem Abschluss gewinnt die Kombination von Kunst und BMW-Automobilen eine völlig neue Dimension, die die Grenzen der Kunstwelt und Gedanken überschreitet und eine direkte Auswirkung auf die Umweltqualität hat. In diesem Fall das Wasserelement.

BMW i8. Ein einzigartiges Beispiel für einen komplexen nachhaltigen Ansatz.

Fahrzeuge der BMW i Division werden mit minimalen Auswirkungen auf die Umwelt während deren Entwicklung, Produktion und Recycling entworfen. Dieser Ansatz reicht aber viel weiter und dringt buchstäblich in jedes Detail dieser Fahrzeuge. Es ist zum Beispiel ersichtlich aus der kompletten Produktionskette, der Verarbeitung und dem Recycling von Teilen aus Kohlenstoffverbindungen (Carbon). BMW Group beteiligt sich an der gesamten Kette, zum Beispiel Kohlenstofffasern werden mit Hilfe von Wasserkraft in amerikanischen Moses Lake hergestellt. Neben der patentierten Großserienproduktion von Kohlenstoffverbindungen hat BMW Group ein eigenes Recyclingsystem von Teilen aus Kohlenstofffasern entwickelt, die anschließend wiederverwendet werden können. Recycling ist generell ein wichtiges Thema bei Modellen der Division BMW i, weil erneuerbare Stoffe dazu beitragen, die Umwelt zu schützen und ersetzen herkömmliche Stoffe wie beispielsweise Kunststoffe. Wiederverwenden kann man 95 % von Elektroauto BMW i3. Bei diesem Wagen bestehen zum Beispiel das Armaturenbrett und die Türverkleidung aus 30 % recycelten PET-Flaschen und die restlichen 70 % aus Hanf aus Mumbai. In jedem BMW i3 sind mindestens 27 recycelte PET-Flaschen und Getränkedosen. Mit einem speziellen Verfahren mit Olivenblättern gefärbtes Leder oder die Innenverkleidung, die schnell wachsenden Eukalyptus nutzt, sind weitere Beispiele für den kompletten Ansatz bei der Entwicklung der Fahrzeuge BMW i.

Die umweltneutrale Produktion der Fahrzeuge BMW i stellt das BMW-Werk in Leipzig mit eigener Windkraft sicher, die den Energiebedarf des Unternehmens abdeckt. Darüber hinaus ist es gelungen, die zur Produktion der BMW-Modelle erforderliche Energie mit den ohnehin effizienten Produktionsprozessen um die Hälfte zu reduzieren. Bei der Produktion von BMW i3 verbraucht man 70 % weniger Wasser als es bei BMW 1er der Fall ist. Die Sitze bei diesem Modell in Ausführung Lodge werden zudem mit Wolle von Schafen gepolstert, die direkt im Werkgelände gezüchtet werden.



Dieses Material ist dadurch gekennzeichnet, dass es im Sommer kühlt und im Winter wärmt, so dass der Bedarf an Kühlung oder Heizung begrenzt ist und somit auch der Energieverbrauch. Innerhalb des Werkes befindet sich auch eigene Bienenzucht mit Honig in Bioqualität.

BMW-Fahrzeuge weisen also den Weg in die Zukunft der individuellen Motorisierung nicht nur im Bereich der wirtschaftlichen Antriebssysteme, sondern auch mit Respekt zur Umwelt.



Milan Kunc.

Ein bekannter tschechischer Künstler, der einige Malerstile repräsentiert, brachte seine Kunst auf die Karosserie von bahnbrechendem Roadster.

Milan Kunc (1944) ein bedeutender tschechisch-deutscher Künstler, dessen Zeichnungen, Gemälde und weitere Werke in vielen Museen in der ganzen Welt, meistens in der Tschechischen Republik, in Deutschland und den USA ausgestellt werden. Viele Werke befinden sich auch in Privatsammlungen von Liebhabern moderner Kunst. Er gilt allgemein als ein Künstler, der an dem Aussehen der postmodernen Malerei mitwirkte.

Das Leben von Milan Kunc ist ebenso vielfältig wie seine Gemälde. Nach der Besetzung der Tschechoslowakei blieb er in Italien, dann ging er nach Deutschland und studierte an der Kunstakademie in Düsseldorf, wo er eine Einladung von Joseph Beuys erhielt und sein Schüler war (1970). Milan Kunc war einer der wenigen, der in seinem Atelier wirklich gemalt hat. Als Beuys die Akademie verlassen hat, geht Kunc in das Atelier von Gerhard Richter.

Seit 1974 schafft Kunc provokative Gemälde, die auf sozialistischem Realismus und Kitsch basieren. Diesen Teil seines Schaffens nennt er Peinlicher Realismus. Zwischen 1978 und 1979 entsteht „Ost-Pop“, bei dem der Künstler Propagandaattribute von Sozialismus und Symbole des westlichen Konsums und Werbung anwendet und kombiniert. Der Höhepunkt dieser Etappe ist eine Performance auf dem Roten Platz in Moskau (1979). 1979 gründet er zusammen mit Peter Angermann aus Düsseldorf und Jan Knap (1949), damals lebend in New York, die Gruppe Normal. Sie malen zusammen Bilder, in welchen man die charakteristische Handschrift der einzelnen Akteure erkennt, sie sind fröhlich, voller Humor und Unbeschwertheit, bis fast zynisch. Sie möchten Bilder schaffen, die allgemein für alle verständlich sind.

Es wird das Jahr 1980 geschrieben und in Europa sowie in Amerika entsteht eine neue Kunst, die Malerei erlebt eine Renaissance. Die Gruppe nimmt als einzige aus Europa an der Times Square Show (1980) in New York teil. Im gleichen Jahr wird Kunc eingeladen, um an einer Gruppenausstellung im Museum für Kunst und Gewerbe in Saint-Etienne zusammen mit Künstlern teilzunehmen, die noch heute in der Kunstszene zu sehen sind. Nach dem Erfolg der Gruppe Normal in N.Y.C. stellt Kunc in Los Angeles aus und wird ein fester Teil der expandierenden East Village Kunstszene, die in den frühen 1980er Jahren in New York entstand.



Nach 1983 wurde Kunc Malerei von Expressivität befreit und weicher, seine klassische Technik mit genau formuliertem Inhalt, von Ökologie über Naturmystik bis hin zu klassizistischen Themen, steht wieder in Opposition zu allen Tendenzen. Der Künstler malt Portraits, Stilleben, Landschaften und allegorische Szenen, voller Ideen, Humor, Scharfsinn und Phantasie.

In der zweiten Hälfte der 1980er Jahre eröffnet sich Kunc Europa, er stellt in London, Madrid und Mailand aus. In den 1990er Jahren arbeitet Kunc nicht mehr mit der Ikonographie vergangener Jahrzehnte. Er widmet sich viel mehr auch Portraits, Akten und weiteren beliebten Themen. Die Gemälde sind wie immer durchdacht, eingeteilt, verspielt in einigen psychologischen Ebenen. In seinen Arbeiten geht es nicht um die Provokation, er wollte immer seine Einstellung zu unausgesprochenen Dingen äußern.

Nach zwei Ausstellungen in Prag in den 1990er Jahren werden seine Werke überwiegend wieder im Ausland ausgestellt. Seine Arbeiten strahlen eine unglaubliche Ruhe aus. Die spürt man auch bei seinen Bildern der letzten Jahre (z.B. Engelswiese, 1994; Blumenstrauß, 2006). Der Künstler verwendet Blattgold als Hintergrund in seinen Stilleben. Gotik ist für ihn inspirierend, sowie Frührenaissance – Künstler des Quattrocentos – aber auch Surrealismus. Der Weltenbummler Kunc kehrt nach einigen Jahren in Rom (1988–1991) und New York (1995– 1996) wieder nach Köln am Rhein zurück, seit 2004 lebt er in Prag. Die Gruppe Normal wurde 2005 mit einer historischen Ausstellung auf der Prague Biennale 2 mit einer Reprise in Italien beehrt.

Weitere Informationen unter: milan-kunc.com



Galerie Cermak Eisenkraft. Prager Galerie, die Milan Kunc vertritt.

Die Galerie Cermak Eisenkraft wurde 2014 gegründet, und dies mit den Ambitionen, ein wichtiger Spieler auf dem Gebiet der tschechischen Nachkriegs- und Gegenwartskunst sowie Weltkunst zu werden. Sie vertritt heute unter anderem auch Milan Kunc.

Den Namen der Galerie fanden ihre Gründer in der jüngsten Geschichte ihrer Familien, was die Beziehung zu traditionellen und konservativen Werten darstellen soll. Ein Vorfahre von Tomáš Zapletal war der Bürgermeister von Chicago, Herr Antonín Čermák (1873 Kladno–1933 Miami). Ein Mann, der für seine Ehrlichkeit, Beharrlichkeit bekannt war aber auch dafür, dass er mit seinem Mut dem berüchtigten Ende vieler Gangster an der Spitze mit dem berühmtesten – Al Capone verholfen hat. Der Name Eisenkraft ist der ursprüngliche jüdische Name der Familie von David Železný. Sein letzter Träger war sein Großvater Tordes (Teodor) Eisenkraft (1916 Teschen, Polen–1991 Prag), einer der Helden des Zweiten Weltkrieges. Er wurde in Schlachten schwer verletzt und hat nur durch ein Wunder überlebt. Er war der Träger vieler Auszeichnungen einschließlich Tschechoslowakisches Kriegskreuzes.



BMW ColorSystem. Spitzentechnologie vom Unternehmen BASF.

Den künstlerischen Designerentwurf BMW i8 Roadster 4 elements by Milan Kunc zu realisieren und vor äußeren Einflüssen zu schützen, haben die Lacke von BMW ColorSystem geholfen, die in zertifizierten BMW-Servicestellen verwendet werden und auf fortgeschrittenen Technologien der BASF-Farben basieren. Traditionelle fossile Materialien werden in einzelnen Komponenten kontinuierlich durch neue Materialien, aus erneuerbaren Quellen mit hohem Anteil an Biomasse ersetzt.

Die Firma Toplac, die den Konzern BASF in der Tschechischen Republik und in Slowakei vertritt, hat geholfen, die ausgewählten Farbnuancen für das Werk von Milan Kunc zu mischen. Zum Mischen einzelner Farben wurde das einzigartige Farbmuster BMW „Color Profi System“ verwendet. Den Schutz der künstlerischen Motive BMW i8 Roadster 4 elements by Milan Kunc gewährleistete VOC farbloser Lack ProClear, der die Werte organischer Lösungsmittel erfüllt und den Farben einen hohen Glanz verliehen hat. Die Materialien von BMW ColorSystem erfüllen die Anforderungen an die Umwelt und ergänzen somit perfekt die Botschaft des gesamten Projektes.

Kontakt

David Haidinger, Corporate Communications Manager, BMW Group Česká republika
Telefon: +420 739 601 171; E-mail: david.haidinger@bmwgroup.com
BMW PressClub CZ: www.press.bmwgroup.com/pressclub/p/cz/startpage.htm
Internet: www.bmw.cz; Facebook CZ: <https://www.facebook.com/BMW.Ceska.Republika>

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2017 belief sich auf 10,655 Mrd. €, der Umsatz auf 98,678 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit 129.932 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>



Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw>